

## Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 10. 11. 1908

Arthur Schnitzler  
Wien XVIII  
Spöttelgasse 7

Lindau i. B.

Partie im Hafen mit Bayrischen Hof und alten Leuchtturm

10. 11.

Ich habe Dich am 5. in Frankfurt und gestern in Zürich befragt, ^über^morgen wirft Du auch noch nicht in Mannheim. Verschaff Dir das letzte Heft des »Morgen«, wo ich einiges zum »Weg ins Freie« gesagt habe.

Mit vielen Grüßen an Deine liebe Frau  
herzlichft

Hermann

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Bildpostkarte

Handschrift: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: Stempel: »Lind. K. B. Bahnhof, 10 Nov. 08«.

Schnitzler: mit Bleistift ergänzt »Bahr«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »161«

▣ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 406.

7 in Zürich] Zur Lesung am 9. 11. 1908 im *Lesezirkel Hottingen* ist sowohl in Bahrs wie auch in Schnitzlers Papieren (University of Exeter, *The Schnitzler Press-Cuttings Archive*, Box 1/6) das Programmheft überliefert. Als Ablauf wird angegeben: »1. Über Schnitzler. 2. Schnitzlers Novelle: »Die Toten schweigen«.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Olga Schnitzler

Werke: Der Weg ins Freie. Roman, Die Toten schweigen, Morgen. Wochenschrift für deutsche Kultur, Tagebuch. 10. Juni [1908]

Orte: Bahnhof, Bayerischer Hof, Edmund-Weiß-Gasse, Frankfurt am Main, Lindau am Bodensee, Mangturm, Mannheim, Wien, XVIII., Währing, Zürich

Institutionen: Lesezirkel Hottingen

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 10. 11. 1908. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01800.html> (Stand 20. September 2023)